

Inhalt

Vorwort.....	9
--------------	---

Prolog

Ende einer Ikone.....	17
-----------------------	----

Kindheit und Jugend

Der Ratschlag.....	21
Schweizer Wurzeln.....	22
Glückliche Kindheit	24
Familienleben.....	30
Werte und Bodenhaftung	35
Schulzeit.....	37
Irreversibles vermeiden.....	41

Militärdienst und Studium

Armeezeit und Prägung.....	43
Gemeinsam im Feuer	45
HSG-Studium – Geld und Magie.....	47
Mentor und Promotion	51
Assistentenzeit – Der »Ritterschlag«.....	55

Jahre bei der Schweizerischen Kreditanstalt (SKA), 1977–1996

Berufseinstieg.....	59
SKA-Vorstandsassistentz	61
Traineezeit.....	62
Jazz und Kunst.....	64
Der kolportierte Irrtum	67
Das unsichtbare Netzwerk	68
Gestaltungswille.....	69
Privatsphäre.....	73
Präsident der SKA-Generaldirektion	77
Anti-Burn-out-Konzept.....	81
Der Bruch.....	82

Jahre bei der Deutschen Bank, 1996–2012, Finanz- und Schuldenkrise

Neuorientierung	86
Deutsche Bank – Der Einstieg.....	93
Kulturschock.....	95
Kommunikationsprobleme.....	104
Benjamin im Vorstand	109
Griff nach Bankers Trust.....	110
Der gescheiterte Coup	115
Terror, Tod und Verderben.....	119
Bilanz des Schreckens.....	122
Das Kirch-Drama	127
Mannesmann-Prozess – Der mediale GAU.....	131
The Big Job – CEO der Deutschen Bank	147
Führungsprinzipien und Leitlinien.....	150
Auf der Erfolgsspur	160
Renditeziel 25 Prozent – Gejagt, beschimpft und verdammt	162

Finanzkrise – Die Vorboten.....	169
Alarmzeichen.....	173
Das IKB-Desaster	179
Sachsen LB – Untergang einer Landesbank	186
Die Dominosteine fallen	189
Lehman Brothers – Kollaps einer Legende	192
Am Abgrund –	
Absturz der Hypo Real Estate (HRE).....	198
Staatsgarantie für Sparer	210
Schande über mich	213
Eurokrise, Schuldenkrise, Rezession	218
Wachsende Schuldenberge	228
Risikomanagement.....	234
Bankster und Boni	238
Verzerrte Wahrnehmung.....	244
Buhmann der Nation – Die Rolle der Medien.....	248
Gute Geister im Backoffice	255
Bombenalarm.....	261
Abschied.....	263
Rückblick	273
Bilanz.....	278

Sprecher der globalen Finanzindustrie

Political Animal.....	290
Führungsrolle beim Weltbankenverband (IIF).....	291

Zürich Versicherung und Bank of Cyprus

Zürich ruft	324
Tod des Finanzchefs.....	328
Im Land der Aphrodite	333

Anekdoten

Persönliche Begegnungen.....	365
WEF-Reminiszenzen.....	402
Ein Elefant im Zimmer.....	405
»Urban Age«-Projekt.....	406
Solar Impulse –	
Weltumrundung ohne einen Tropfen Sprit.....	408

Ursachen und Lehren aus der Finanzkrise

Credit Suisse – Der Untergang	
Ein Stimmungsbild	410
Ursachen von Finanzkrisen.....	420
Lehren aus den Finanzkrisen und Krisenprävention –	
Einige Gedanken	435
Lehren für die FINMA	436
Krisenprävention – Einige Vorschläge	441
Schlussbetrachtungen	445
Die zehn Maximen eines guten Bankers.....	449
 Nachwort	 451
 Anhang	 459